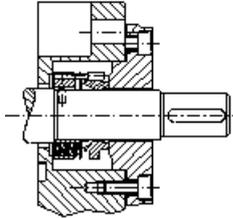


Wellenabdichtungen

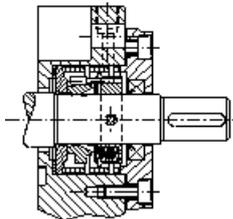
der modulare Aufbau von variopumps-Zahnradpumpen ermöglicht eine Vielzahl von Abdichtungsmöglichkeiten. So kann individuell - auch nachträglich - das am besten geeignete Dichtungssystem für den jeweiligen Anwendungsfall ausgewählt werden. Für besondere Einsatzfälle ist auch die Kombination verschiedener Konzepte für die Wellenabdichtung durchaus sinnvoll und möglich (beispielsweise Gewindewellendichtung mit Wellendichtring zur Stillstandsabdichtung).

einfachwirkende, innenliegende Gleitringdichtung



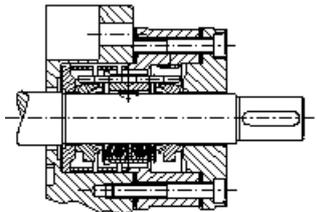
- universell einsetzbar
- für Standardanwendungen
- niedrige bis mittlere Viskositäten
- max. 16 bar Systemdruck
- bis 320 °C

einfachwirkende, außenliegende Gleitringdichtung



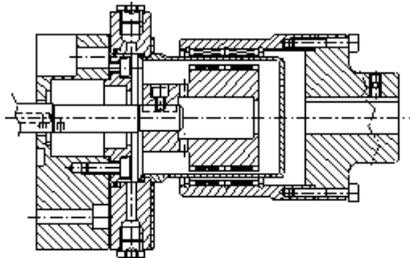
- für zähe, verklebende oder kristallisierende Medien
- niedrige bis hohe Viskosität
- für niedere Systemdrücke
- bis 320 °C
- optional mit zusätzlichem Wellendichtring (damit drucklos sperrbar und für Vakuumaustrag geeignet)

doppeltwirkende (b-t-b) Gleitringdichtung



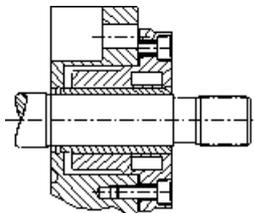
- für giftige, verklebende, aushärtende oder kristallisierende Medien
- niedrige bis hohe Viskosität
- bis 16 bar Systemdruck
- bis 320 °C
- sperrbar bis 16 bar

hermetische Abdichtung mittels Magnetkupplung



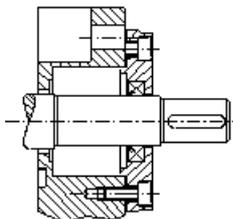
- für giftige, übelriechende, umweltgefährdende Medien
- hermetisch dicht
- niedere bis mittlere Viskosität
- hohe Systemdrücke
- bis 400 °C
- auch mit doppeltem Spalttopf zur Überwachung und/oder Temperierung

kombinierte Spalt-/Gewindewellendichtung



- für Kunststoffschmelzen, Schmelzkleber, und sehr zähe Medien
- hohe bis höchste Viskositäten
- hohe Systemdrücke
- bis über 400 °C
- kühl oder heizbar

Radialwellendichtring



- preiswerte Lösung für einfache Anwendungen
- niedrige Viskosität
- bis über 200 °C